

Oktober 2019 / Nr. 426

Fusionsinformationsanlass am 28. Oktober	Seite 2
Altpapiersammlung am 25. Oktober	Seite 2
Gratishäckselservice am 19. Oktober	Seite 2
National- und Ständeratswahlen am 20. Oktober	Seite 3
Viele abwechslungsreiche Vereinsreisen	Seiten 4 - 5
Mehrere Bahn-, Strassen- und Berglaufsiege	Seiten 7 - 8
Jeremias Marti für Bike-Marathon-WM qualifiziert	Seite 8

Nächster Redaktionsschluss: Donnerstag, 17. Oktober 2019

Fusionsprojekt Gettnau-Willisau:

Höhe des Kantonsbeitrages wird demnächst erwartet

Anfang Juli ist das Fusionsbeitragsgesuch beim Regierungsrat eingereicht worden. Demnächst wird vom Regierungsrat die definitive Beitragshöhe erwartet. Danach nehmen der Gemeinderat Gettnau und der Stadtrat Willisau eine Beurteilung vor. Kommen die beiden Räte zum Schluss, dass eine Fusion sowohl aus finanzieller wie auch anderer Sicht Sinn macht, werden anschliessend ein Entwurf für die Botschaft sowie der Fusionsvertrag für die bevorstehende Vernehmlassung bei der Bevölkerung ausgearbeitet.

Vorankündigung – Infoveranstaltung

Am **Montag, 28. Oktober 2019, 19.30 Uhr**, findet in der Festhalle Willisau eine gemeinsame Infoveranstaltung für die Einwohnerinnen und Einwohner von Gettnau und Willisau statt. Hier wird die Projektsteuerung über den aktuellen Stand der Fusionsprüfung orientieren. Die Einladung erfolgt zu gegebenem Zeitpunkt.

Ansehnliche Zahlungen durch die kant. Ausgleichskasse

Die kant. Ausgleichskasse meldet, dass in unserer Gemeinde im Jahre 2018 Leistungen in den Beträgen von Fr. 2'700'000 an AHV-Renten, Fr. 400'000 an IV-Renten und Fr. 900'000 an Ergänzungsleistungen ausbezahlt worden sind. In den erwähnten Zahlen nicht berücksichtigt sind Rentenzahlungen der Ausgleichskassen des Bundes, der übrigen Kantone oder Verbände. Überdies wurden Beiträge in der Höhe von Fr. 600'000 an die Krankenkassenprämien geleistet.

Altpapiersammlung am Freitag, 25. Oktober

Bitte das Papier ab 8.00 Uhr gebündelt (keine Säcke und Schachteln) bereithalten. Wer das Papier später an die Strasse stellt, muss damit rechnen, dass die Sammeltour schon vorbei ist! Karton gehört nicht zum Altpapier und wird somit auch nicht mitgenommen! Falls Ihr Papier bis 11.30 Uhr nicht abgeholt wurde, bitte ins Lehrerzimmer anrufen (Tel. 041 970 39 92). Für die **Aussenhöfe** gilt die Abmachung, dass von dort das Papier selber gebracht wird und zwar **bis 11.30 Uhr**.

Häckselservice

Am **Samstag, 19. Oktober 2019**, findet ein Häckselservice statt. Melden Sie sich bitte bis am 11. Oktober mit dem untenstehenden Talon auf der Gemeindekanzlei an. Zu beachten sind folgende Punkte:

- Schützen Sie das Material vor Niederschlägen!
- Das Häckselgut sollte an einem Ort, der mit dem Traktor gut erreichbar ist, aufgeschichtet werden. Legen Sie das Material in der gleichen Richtung hin.
- Achten Sie darauf, dass keine Steine und keine Erde im Häckselgut sind.
- Sorgen Sie dafür, dass eine Person beim Häckseln behilflich ist.

Hinweis: Häckselgut ist ein wertvoller Rohstoff und sollte im Garten verwendet werden!

✕-----

Anmeldung für den Häckselservice

Menge des Häckselgutes:

Was soll mit dem Häckselgut passieren?

Zutreffendes bitte ankreuzen!

wenig mittel viel

Wir wollen es selbst.

Wir möchten, dass es abgeführt wird.

(Neu: Das Abführen ist gratis!)

Name und Adresse: _____

Telefonnummer: _____

(Abgabe bei der Gemeindekanzlei bis 11. Oktober 2019)

Bekanntmachung bez. Neuwahl des National- + Ständerates

Am **Sonntag, 20. Oktober 2019**, finden die **Neuwahlen** des **Nationalrates** und des **Ständerates** für die Amtsdauer 2019 bis 2023 statt.

Die Urne ist im **Schalterraum der Gemeindekanzlei** des Gemeindehauses geöffnet am **Sonntag, 20. Oktober 2019, 10.30 - 11.00 Uhr**.

Stimmberechtigung

Stimmberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden und spätestens am 15. Oktober 2019 ihren politischen Wohnsitz geregelt haben.

Briefliche Stimmabgabe

Die briefliche Stimmabgabe ist ohne spezielles Gesuch sofort nach Erhalt des Wahlmaterials möglich. Dazu sind die Hinweise auf dem Stimmrechtsausweis-Kuvert zu beachten. Spätester Einwurf im Gemeindebriefkasten: Sonntag, 20. Oktober, 11.00 Uhr.

PS: Bei der brieflichen Stimmabgabe ist zu beachten, dass der Stimmrechtsausweis auf der Vorderseite zu unterzeichnen und so zu drehen ist, damit der Adressvorbedruck "Gemeindeverwaltung 6142 Gettnau" ins Fenster des Couverts zu liegen kommt, in welchem die Stimmberechtigten das Wahlmaterial erhalten haben. Das amtliche grüne Couvert, in welchem sich die ausgefüllten Wahlzettel befinden, ist beizulegen. Das verschlossene Couvert ist anschliessend der Gemeindeverwaltung einzureichen.

Regionales Steueramt Willisau:

Fälligkeit der Akontorechnung der Steuern 2019

Die Staats- und Gemeindesteuern 2019 werden am 31. Dezember 2019 zur Zahlung fällig. Sofern Sie noch einen Steuer ausstand haben, erhalten Sie Mitte November eine Fälligkeitsanzeige. Darauf

finden Sie Informationen über die bisherigen Zahlungen und den aktuellen Steuer ausstand. Wir bitten Sie, um Begleichung des offenen Betrags bis zum 31. Dezember 2019. Für die bereits geleisteten Vorauszahlungen danken wir Ihnen bestens.

Geburtstagsgratulation



Anna Meyer-Frei, Be tagtenzentrum Linde, Grosswangen, feiert am 8. Oktober ihren **90. Geburtstag**.

Wir gratulieren der Jubilarin recht herzlich und wünschen ihr alles Gute, vor allem aber gute Gesundheit und bestes Wohlbefinden.

Begrüssung der Neuzuzüger

In letzter Zeit haben sich in Gettnau angemeldet:

- **Kevin Burri + Anja Wyss**, Dorfstr. 6
- **Gebrüder Risto + Zhivko Petrov**, Züntihausmatte 5
- **Andrea Soós**, Züntihausmatte 5

Wir heissen die Neuzuzüger in unserer Gemeinde recht herzlich willkommen.

Krankenkassenprämienverbilligung 2020

Die Bevölkerung wird auf die Beantragung der Prämienverbilligung aufmerksam gemacht. Die Antragsteller der letzten Jahre haben in der Zwischenzeit von der Ausgleichskasse ein vorausgefülltes Anmeldeformular erhalten. Sie brauchen daher das Formular nur noch mit dem Datum und der Unterschrift zu bestätigen. Neue Anspruchsberechtigte können das Anmeldeformular im Internet ausfüllen und online der Ausgleichskasse senden (unter www.ahvluzern.ch). Die Auszahlung erfolgt direkt an Ihre Krankenversicherung. Sie erhalten dadurch von der Krankenkasse eine monatlich reduzierte Prämienrechnung. Das Anmeldeformular ist bis am 31. Oktober 2019 an die Ausgleichskasse einzureichen.

Kirchenchor: **Chorreise im Raume Basel**

Der gemütliche Tagesausflug des Kirchenchores Gettnau begann mit der Fahrt auf die Sissacher-Flue. Dies ist ein Aussichtspunkt auf 700 m.ü.M mit einer Sicht auf die lieblich hügelige Landschaft rund um Sissach. Die Mauerreste im Wald vor dem Bergrestaurant zeugen noch heute von den Jagdgründen aus der Bronzezeit und erinnern an eine Burg, die im Jahre 1250 gebaut wurde. Eine noch intakte Kulturlandschaft prägte die Weiterfahrt nach Basel und mit dem Halt am Rhein in Kleinbasel. Dort wartete die motorfreie Fähre „Leu“ auf die Gäste, die bereits seit 142 Jahren als „Münsterfähre“ ihre Dienste verrichtet. Das in den Jahren 1019 bis 1500 erbaute Münster empfing und begeisterte die Chörler mit ihrer eindrücklichen Architektur im romanischen und gotischen Stil sowie mit der grossen Orgel, die als ältestes Instrument der Schweiz einging. Geschichtsträchtig war aber dann auch die Fahrt nach Hofstetten im Leimental als solothurnische Exklave, denn im Jahre 12 000 v.Chr. musste in dieser Gegend ein Mammut einen Stosszahn verloren haben.



Der Kirchenchor Gettnau auf der Rheinfähre „Leu“.

Neuzeitlich war dann aber die Sicht auf den Bergmatten auf 700 Meter mit Blick nach Frankreich. Danach gings dann über den Passwang zurück nach Gettnau.



Erinnerung an Basel mit „Z'Basel an mym Rhy“, natürlich gesungen vom Kirchenchor vor dem Münster.

Ausflug des Kulturvereins

Am 14. September 2019 machten sich 17 Mitglieder des Kulturvereins auf den Vereinsausflug auf, welcher wiederum von Remo und Rita Rinderknecht organisiert wurde. Nach dem Kaffeehalt auf der „Lueg“ begrüßte uns auch schon die



Sonne durch den Herbstnebel. Mit dem richtigen Navigationsgerät fanden wir dann in Biel auch unseren Treffpunkt, auf welchem uns Christine Rothenbühler herzlich begrüßte und uns während der Stadtführung viel Interessantes über Biel und die Uhrenindustrie erzählte. Nach der Besichtigung des Uhrenmuseums führte sie die ganze Reiseschar zügig an den See, wo auch schon das Mittagsschiff auf uns wartete. Während der Schifffahrt von Biel nach Solothurn wurde uns von der Crew ein feines Mittagessen serviert. Da folgte auch schon das nächste „Highlight“: Unser Chauffeur Ernst nahm uns mit dem Cabrio Bus in Empfang. So konnten wir das schöne Wetter noch mehr geniessen und fahren



Richtung Trubschachen, wo es bei der Kambly noch einen Kaffee und natürlich viele Guetzli zum „schnausen“ gab. Bevor wir dann am Abend definitiv nach

Hause fuhren, genehmigten wir uns im Restaurant Fritzenfluh noch einen Abschlussapéro.

Ausflug der Gruppe „Immerfroh“

Für einmal zeigte sich das Wetter beim Ausflug der Gruppe „Immerfroh“ von seiner besten Seite. Rund 40 Seniorinnen und Senioren bestiegen daher am Donnerstag, 12. September, den Car der Firma Zemp, am Steuer Roland Zemp, der die Reiseschar sicher nach Basel führte. Die anschliessende Schleusen-Rheinschiffahrt zählte zu den Highlights des Tages, war es doch für etliche Reisenden das erste Mal, dass sie die Ein- und Ausfahrt aus der Schleuse aus unmittelbarer Nähe beobachten konnten. Der nächste Höhepunkt bestand in der Besichtigung der Saline Riburg. Gruppenweise wurden die Seniorinnen und Senioren durch kundige Führerinnen durch die Saline geführt, wobei diese mit interessanten und wissenswerten Informationen über die Gewinnung von Salz aufwarteten. Zudem wussten sie auch sehr viel Spannendes über die Arbeits-

methoden aus vergangenen Zeiten zu berichten. Die Gästeschar zeigte sich jedenfalls äusserst beeindruckt von dieser Führung durch die Salzgewinnungsanlage. Den Organisatoren, die für die Durchführung dieses Ausfluges besorgt waren, gehört der beste Dank ausgesprochen. Sie haben mit dieser Reise allen Teilnehmenden einen erlebnisreichen Tag beschert.



Die Reisenden genossen die Schifffahrt in vollen Zügen.

Text: Hilda Rösch
Foto: Niklaus Arnold

Samariterverein: **Letzter Vereinsausflug führte ins Allgäu**

Ende August machten sich 22 Vereins- und Ehrenmitglieder des Samaritervereins auf ihren Vereinsausflug. Die zweitägige Reise führte ins schöne Allgäu. Auf der Hinreise machten die Reisegäste einen Halt im wunderschönen Städtchen Lindau am Bodensee. Den originell auf

einem Schlitten mitgebrachte Apéro genossen sie mitten auf dem Dorfplatz in Lindau. Weiter ging es nach Oberstaufen, wo am Abend ein feines Nachtessen serviert wurde. Bei Musik und Tanz dauerte dieser gemütliche Abend bis spät in die Nacht. Am Sonntag bestieg die Gruppe den Sessellift, der hinauf zur Bärenfalle führte. Dort oben wurde die Reiseschar mit einer herrlichen Aussicht und einem einmaligen Bergpanorama belohnt. Der Abstieg wagten die Mutigsten sogar auf der längsten Rodelbahn von Deutschland, mit der schlussendlich alle heil ankamen. Nach der Ankunft in Gettnau durften die Mitglieder ein feines Nachtessen im Grillhaus geniessen. Diese letzte Vereinsreise wird allen noch lange in bester Erinnerung bleiben.



Veranstaltungen des Frauenvereins



Gruppe Frohes Alter: Mittagstisch, Freitag, 4. Oktober, 11.45 Uhr im Gemeinschaftsraum Ziegelhausmatte 1

Wir laden alle Seniorinnen und Senioren herzlich zum gemeinsamen Mittagessen ein und freuen uns auf viele Teilnehmer/innen. Sie können sich bis am Mittwoch, 2. Oktober, bei Beatrice Scheidegger anmelden, Tel. 041 970 15 73.

Lismerchränzli, Dienstag, 15. Oktober, 14.00 Uhr, Gemeinschaftsraum Ziegelhausmatte 1

Wir treffen uns zu einem gemütlichen Nachmittag. Nehmen Sie Ihre aktuelle „Lismete“ oder auch eine Häkelarbeit mit. Ich freue mich auf viele strick- und häkelfreudige Frauen. Bei Fragen gibt Irène Burkard gerne Auskunft (079 311 98 65).

Wallfahrt, Freitag, 18. Oktober

Dieses Jahr führt uns unsere Wallfahrt ins Kapuzinerkloster Wesemlin nach Luzern. Seit einigen Jahren feiern immer wieder Brüder aus diesem Kloster mit uns Gottesdienst. So freut es uns sehr, dass wir nun auch einmal im Wesemlin miteinander feiern dürfen. Wir werden eine Führung durchs Kloster erleben und anschliessend auch noch eine feine Suppe bekommen. Treffpunkt: 13.15 Uhr, Bahnhof Gettnau. Abfahrt nach Luzern um 13.24 Uhr. Retourfahrt: Das bestimmen wir dann miteinander. Kosten: Fr. 25.-- mit Halbtaxabonnament.

Anmeldung bis zum 16. Oktober an: Hanni Achermann, Tel. 041 970 27 14 oder Franziska Stadler, Tel. 041 970 13 70

Jass-Abend, Donnerstag, 24. Oktober, 19.00 Uhr

Der Frauenverein lädt am Donnerstag, 24. Oktober 2019, alle jassfreudigen Frauen herzlich zum Mitspielen im Gemeinschaftsraum Ziegelhausmatte 1 ein. Beginn um 19.00 Uhr. Es warten genüssliche „Auszeit für die Dame“-Preise auf die drei Erstplatzierten. Wer erspielt sich diesmal die meisten Punkte und wird zur Jasskönigin gekrönt? Niemand geht leer nach Hause, es erhält jeder einen „Wellness“ Trostpries. Kommt doch vorbei und verbringt mit uns einen gemütlichen und spannenden Abend. Unkostenbeitrag Fr. 7.--. Bei Fragen gibt Nicole Bürli gerne Auskunft (Tel. 041 970 44 09 oder 079 213 29 01).

Besichtigung Spycher-Handwerk, Donnerstag, 31. Oktober

Wir laden Sie herzlich ein zu einer Besichtigung des Spycher-Handwerks in Huttwil. In diesem Betrieb dreht sich (fast) alles um alle Arten von Wolle, sei es Wolle von verschiedenen Schafrassen, Mohair- oder Kaschmirziegen, Lamas, Alpakas, Kamelen... Sie erfahren, wo die Wolle herkommt, wie sie verarbeitet wird und was alles daraus entstehen kann. Die Dauer der Führung beträgt ca. 1.5 Stunden. Anschliessend geniessen wir ein feines Zvieri. Wir treffen uns um 13.20 Uhr auf dem Schulhausplatz und fahren gemeinsam nach Huttwil, Rückkehr ca. 17.00 Uhr. Die Kosten der Führung belaufen sich auf Fr. 15.-- pro Person. Anmeldungen bis am 12. Oktober an Irène Burkard, Tel. 041 970 35 79 oder 079 98 65. Zu diesem Anlass sind auch Männer willkommen! Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Einladung zur Teilnahme Adventsfenster und Adventsgastgeber/in

Wir suchen noch ein paar Gettnauer/innen, die bereit sind ein Adventsfenster, Hauseingang oder ähnliches zu schmücken und Adventsgastgeberin zu sein. Z.B. am Nachmittag für Tee und Kuchen oder abends auf einen Glühwein. Es können aber auch Adventsfenster oder -dekos ohne Ausschank gestaltet werden. Wir freuen uns wieder auf wunderschöne Weihnachtssujets. Folgende Nummern sind noch frei: **7 / 9 / 12 / 17 / 18 / 19 / 20 / 21 / 23.**

Für allfällige Fragen steht Ihnen Nicole Bürli, (Tel. 041 970 44 09 oder 079 213 29 01) gerne zur Verfügung.

Chenderstobe, findet jeden Mittwoch von 9.00-11.15 Uhr im Pfarreisaal statt, ausser Schulferien. Bei Fragen gibt Ihnen Karin Stöckli (079 398 69 44) gerne Auskunft.

Läuferriege: **Gold für Yves Cornillie über 5'000 m**


An den Schweizermeisterschaften (SM) in der U23-Kategorie durfte sich Yves Cornillie die Goldmedaille umhängen lassen. Der Huttwiler setzte sich über 5'000 m souverän durch und krönte seine bisher erfolgreiche Saison mit dem Gewinn seines ersten SM-Titels. Simon Schüpbach erlief sich die Bronzemedaille über 1'500 m. An den SM der Damen-Elite wurde Flavia Stutz über die Langdistanz gute Vierte.

An den U23-SM in Winterthur vom 7. und 8. September feierte Yves Cornillie seinen ersten Meistertitel. Der 20-jährige Huttwiler im grün-gelb-roten Dress zählte über 5'000 Meter zu den Topfavoriten. Nach einem sehr langsamen ersten Kilometer übernahm er die Führung und steigerte die Pace. In der Folge beteiligte sich auch ein weiterer Mitfavorit an der Führungsarbeit. Dieses Duo sorgte für Tempo. Im Ziel war Yves Cornillie in 15.08 Min. fast fünf Sekunden schneller als der Zweitplatzierte. „Ich freue mich extrem über diese Goldmedaille. Damit konnte ich meine bisher beste Bahnsaison grossartig abschliessen“, meinte der Sieger nach dem Rennen.

Für die zweite Medaille an diesen Meisterschaften war Simon Schüpbach besorgt. Aufgrund der geringen Teilnehmerzahl wurde im 1'500-Meter-Rennen direkt der Final ausgetragen. Mit 4.01 Min. sicherte sich der Schötzer die Bronzemedaille, wobei er rund zwei Sekunden auf den Sieger und eine halbe Sekunde auf den Zweitplatzierten einbüsste. Für Simon Schüpbach war seine letzte Nachwuchsmeisterschaftsteilnahme dennoch ein Riesenerfolg, denn erstmals überhaupt konnte er sich eine SM-Medaille umhängen lassen.

Gute Resultate bei den Elite-Meisterschaften

Am 23. und 24. August 2019 fand in Basel die SM der Aktiven statt. Als Erfolgserlebnis darf Flavia Stutz ihren Auftritt über 5'000 Meter einstufen. Die 23-jährige lief lange mit der Spitzengruppe mit

und beendete das Rennen  über 12.5 Bahnrounden schliesslich in 16.49 Min. auf Rang vier. "Damit darf ich zufrieden sein. Endlich bin ich wieder einmal unter 17 Minuten geblieben", meinte die Ufhuserin, die über 5'000 Meter erst einmal in ihrer Karriere schneller war als diesen Herbst. Mehr von seinem SM-Einsatz bei den Aktiven erhofft hatte sich Yves Cornillie. Er trat ebenfalls über 5'000 Meter an. In persönlicher Bestzeit von 15.00 Minuten belegte er den 15. Platz. Im 1'500-Meter-Final stand der Schötzer Simon Schüpbach. Dort lief er in 4.00 Min. auf den 10. Rang.

An den Staffel-Schweizermeisterschaften vom 1. September in Langenthal belegte bei den Männern über 3 x 1'000 m die LRG-Staffel mit den Huttwiler Brüdern Louis und Yves Cornillie sowie Simon Schüpbach den guten fünften Rang.

Siege an Strassen- und Bergläufen

Beim Ämmelauf in Littau brillierte Flavia Stutz mit einer herausragenden Leistung. Sie holte sich beim Hauptrennen der Damen den Tagessieg. Ihre nächste Konkurrentin distanzierte sie dabei um über fünf Minuten. Überdies waren nur gerade vier Männer schneller



als die Ufhuserin. Beim Berglauf von Oensingen auf den Roggen gab es drei Podestplätze zu verzeichnen. Isidor Christen gewann in seiner gegenwärtig blendenden Verfassung die Kategorie der M50. Das Ziel auf dem Roggen erreichte er als achter des Tagesklassements. Ganz knapp geschlagen geben musste sich Hans Christen, der nach einer Laufzeit von 50 Minuten in der Kategorie M60 nur gerade 12 Sekunden auf den Sieger einbüsste. Pius Hodel erlief sich bei den M55 mit einem

einwandfrei eingeteilten Rennen den dritten Rang. Auf den Zweitplatzierten verlor er nur gerade 5 Sekunden. In der Gesamtwertung liegen Hans Christen und Pius Hodel in ihren Alterskategorien vor dem letzten Wertungslauf je auf einem Podestplatz. Ganz wenig fehlte Isidor

Christen zum Tagessieg am Herbstlauf in Muri AG. Wäre der 53-jährige nur gerade 20 Sekunden schneller gewesen, so hätte es ihm zu diesem Effort gereicht. Selbstverständlich gewann er mit dieser herausragenden Leistung seine Alterskategorie hoch überlegen.

Jeremias Marti starker SM-Fünfter

Der Gettnauer Jeremias Marti fuhr am Sonntag, 8. September, an der Mountainbike-Marathon-Schweizermeisterschaft dank einer sehr starken Leistung auf den 5. Rang und damit mitten unter die Marathon-Profis.

Bei garstigem und nasskaltem Wetter starteten am 8. September in Alpnach über 80 unentwegte Mountainbiker zur sogenannten "O-Tour". Dieses Rennen zählt zur UCI Marathon-Serie und wurde gleichzeitig als Marathon-Schweizermeisterschaft gewertet. Die Bedingungen forderten den Teilnehmern über eine Distanz von 86 Kilometer und gespickt mit knapp 3000 Höhenmetern alles ab. Auf dem Weg von der Lütoldsmatt hinauf zum Glaubenberg näherte sich die Temperatur immer mehr der Nullgradgrenze. Auf dem anschliessenden Weg zurück nach Alpnach hatten viele Fahrer Mühe, ihr Bike souverän über die anspruchsvollen

volle Piste zu manövrieren. Beim nachfolgenden Aufstieg zum Ächerlipass spielte Jeremias Marti seine Qualitäten aber voll aus und arbeitete sich mit der zweitschnellsten Zeit vom 12. auf den 7. Rang vor. Nach einem fulminanten Schlussspurt erreichte Marti das Ziel nach gut 4 Stunden auf dem starken 6. Schlussrang und war damit der fünfbeste Schweizer.

Für die Marathon-WM selektioniert

Das nächste Highlight steht für Jeremias Marti bereits bevor. Der Gettnauer freut sich sehr auf seine erste Teilnahme an der Marathon-Weltmeisterschaft vom 22. September. Diese Vorfreude wird noch gesteigert, weil das Rennen dieses Jahr in Grächen im Kanton Wallis ausgetragen wird. Die WM-Selektionskriterien für einen Start im Nationaldress hat Jeremias Marti mit den diesjährigen tollen Leistungen erfüllt.

Öffentliches Apéro-Konzert der Musikgesellschaft Gettnau

Unter der Leitung von Silvan Elmiger haben die Musikantinnen und Musikanten in den vergangenen Wochen ein unterhaltsames und feierliches Konzertprogramm einstudiert.

Wir freuen uns, Sie zum öffentlichen Apéro-Konzert begrüßen zu dürfen. Das Konzert findet am **Sonntag, 27. Oktober 2019, um 10.30 Uhr** (nach dem Gottesdienst) in der MZA Kepinhowa in statt.

Im Anschluss an das Konzert dürfen Sie sich wiederum auf ein reichhaltiges und vielfältiges Apéro, offeriert von der Musikgesellschaft Gettnau, freuen. Also nicht nur Ihre Ohren, sondern auch Ihr

Gaumen wird an diesem Vormittag voll und ganz in den Genuss von Leckereien und musikalischen Klängen kommen. Ein weiterer Höhepunkt wird dann die Ehrung der Jubilarinnen und Jubilaren sein, welche in diesem Jahr einen runden Geburtstag feiern konnten. Wir freuen uns, mit den Jubilaren bei diesem festlichen Anlass nochmals auf Ihren Geburtstag anstossen zu können.

Wir hoffen, mit der Bevölkerung und den Jubilaren einen wunderbaren und gemütlichen Vormittag verbringen zu dürfen, welcher Ihnen in schöner Erinnerung verbleiben mag.





TURNERINNEN GETTNAU: Turnen im Oktober

Gruppe Erwachsene II:

Training jeweils am Montag von 19.00 bis 20.15 Uhr

Gruppe Erwachsene I:

Training jeweils am Dienstag von 20.15 bis 21.30 Uhr

Netzball:

Training jeweils am Dienstag von 19.15 bis 20.15 Uhr

Beide Gruppen:

Am **Montag, 21. Oktober**, Kilbiplausch in Willisau.

Samariterverein: **Öffentlicher Vortrag**

Am **Montag, 7. Oktober**, findet um 20.00 Uhr im Gemeindesaal ein öffentlicher Vortrag über das Thema «**Gut vorge-sorgt**» statt. Frau Kathrin Gut, Pflegefachfrau und Erwachsenenbildnerin, wird uns über **Patientenverfügung, Vorsor-**

geauftrag sowie Anordnung für den Todesfall beraten und uns Gedanken und nützliche Tipps mit auf den Weg geben. Der Vortrag ist kostenlos.

Es würde uns freuen, viele Personen an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

Bäuerinnen der Region Napf: **Kürbisabend in Willisau**

Mittwoch, 9. Oktober 2019, 20.00 Uhr, Schulhaus Schülen, Willisau

Helen Heller wird uns verschiedene Kürbissorten vorstellen und Wissenswertes über dieses vielfältige Fruchtgemüse erzählen. Jede Teilnehmerin kann vom süss-sauren-salzigen Kürbisbuffet probieren und die passenden Rezepte dazu mit nach Hause nehmen. Anschliessend gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Kosten: Fr. 5.-- pro Person.

Dieser Anlass richtet sich an alle interessierten Frauen! Anmeldungen nimmt bis 6. Oktober 2019 entgegen: Sonja Aregger: 041 970 42 86 oder sbaregger@bluewin.ch.

Die organisierenden Bäuerinnen der Region Napf freuen sich auf viele Teilnehmerinnen!

Und dann noch dies:

Wähenverkauf am Freitag, 25. Oktober 2019, in Willisau, bei der Migros und dem Rathausplatz

Auch wir Gettnauer Bäuerinnen möchten einen Beitrag zu diesem Anlass leisten. Dazu suche ich gegen Entschädigung wiederum fleissige Wähenbäckerinnen! Melde dich! Sonja Aregger: 041 970 42 86 oder sbaregger@bluewin.ch.

Ein Wandertipp für Familien



Herbstzeit gleich Wanderzeit, der alte Spruch hat immer noch seine Richtigkeit! Die moderateren Temperaturen und das schöne Licht animieren zum Wandern und Geniessen. Und damit Sie auch die Kinder dazu animieren können, stellen wir Ihnen als Ausflugstipp eine familienfreundliche Wanderung vor.

Der Ausgangspunkt Gettnau ist gut mit dem Zug erreichbar. Danach führt der Weg zur Burgruine Kastelen mit begehbarem Turm, Grillstelle und schöner Aussicht. Weiter führt die Route an der Agrovision Burgrain mit Restaurant und Spielplatz vorbei und entlang dem Planetenweg nach Willisau. Den detaillierten Beschrieb und weitere Wandertipps finden Sie unter www.willisau-tourismus.ch/wandern oder direkt im Tourismusbüro.

Pro Senectute sammelt wieder



Im Herbst finden in der ganzen Schweiz Spendensammlungen der Pro Senectute statt. Auch in den Luzerner Gemeinden. Gegen 700 Freiwillige sind vom 23. September bis am 2. November von Tür zu Tür unterwegs. Die Einnahmen kommen vor allem der kostenlosen Sozialberatung älterer Menschen zugute.

Pro Senectute Kanton Luzern an der Messe ZUKUNFT ALTER 2019

Leben im Alter ohne Diskriminierung – Wunschdenken?

Auch bei der fünften Durchführung (8. bis 10.11.) ist Pro Senectute Kanton Luzern an der Messe ZUKUNFT ALTER mit einem Stand präsent. Tägliche Podien zum Thema «Leben im Alter ohne Diskriminierung – Wunschdenken?» sowie Referate runden den diesjährigen Auftritt von Pro Senectute ab.

Besuchen Sie uns in der Halle 4 am Stand Nr. 203 und machen Sie mit beim Pro-Senectute-Memory. Erfahren Sie wie vielfältig unser tägliches Tun ist. Unsere Pro Senectute-Fachpersonen sind vor Ort und geben Ihnen gerne Auskunft über unsere Dienstleistungen. Täglich finden zudem Referate zum Thema «Meine Bestimmung – Vorausdenken und selber entscheiden» statt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Holen Sie sich jetzt Ihr gratis-Eintrittsticket!

Ab sofort können Sie bei allen unseren Standorten im Kanton Luzern gratis Eintritts-Tickets abholen (solange Vorrat, kein Versand). Adressen siehe www.lu.prosenectute.ch.

15 Jahre Begleit- und Sitzwachgruppe Willisau

22. bis 24. November 2019, Ref. Kirche, Willisau

- Sterberituale gestern und heute
- Literatur
- Informationen zur Gruppe und zum Angebot
- Verpflegung: Suppe, Kuchen und Getränke



Wir freuen uns auf Ihren Besuch und den persönlichen Austausch.

Programm:

Freitag, 22. November 2019, 18.00 bis 21.00 Uhr

18.00 Uhr, Eröffnung / **19.00 Uhr**, Impulse zum Leben und Sterben im Spiegel der Natur von Simon Muff (www.simonmuff.ch), musikalische Umrahmung mit Panflöte von Nadja Lötscher

Samstag, 23. November 2019, 15.00 bis 18.00 Uhr

16.00 Uhr, Figurentheater „Himmel im Bauch“ für 6 bis 106-jährige von Nicole Langenegger (www.philothea.ch)

Sonntag, 24. November 2019, 09.00 bis 12.00 Uhr

09.30 Uhr, Ewigkeits-Gottesdienst mit dem Männerchor Concordia und Kirchencafé, Marietta Kneubühler stellt ihr Buch „Eine Rose zum Loslassen“ vor.

Mit grosszügiger Unterstützung der Ortsvertretung **PRO SENECTUTE** und der ref. und kath. Kirchgemeinden.

Begleit- und Sitzwachgruppe Willisau, Tel. 079 793 77 17

Das Spanschachtelmuseum zieht um!



Das Spanschachtelmuseum war bis anhin im ehemaligen Herrenhaus der Steinerkmühle, an der Mühlestrasse 15, untergebracht. Die Ausstellung ist im Besitz der ehemaligen Agrovision Ressourcen AG – heute Mülihof AG. Die Verwaltung

des Spanschachtelmuseums obliegt dem Agrarmuseum.

Am 13. Oktober öffnet das Spanschachtelmuseum von 12.00 bis 17.00 Uhr nun zum letzten Mal an seinem alten Standort die Tür.

Im Rahmen der Neukonzeption des Agrarmuseums zügelt die Spanschachtelausstellung in den nächsten Monaten als Leihgabe ins Hauptgebäude des Agrarmuseums – dem ehemaligen Bürgerheim.

In Zeiten von Plastik und Hightech-Kunststoffen ist die Ökobilanz von Spanverpackungen sehr beeindruckend! Deshalb ergänzen die Spanschachteln opti-

mal das geplante Angebot auf Burgrain, da der Rohstoff Holz auch in der neuen Ausstellung im Neubau «Schüür» thematisiert wird.

Die Sammlung gibt Einblick in das nahezu vergessene Wissen über das «Trücklen» (die Herstellung von Spanschachteln). Sie zeigt auf, wie vielfältig Schachteln, Dosen und Truckli eingesetzt wurden: von Özi's «Feuerdose» über die kleinen Zündholzschachteli bis zur Aufbewahrung von Lebensmitteln und Arzneien, für Brautkränze und Schmuck.

Die Ausstellung ist regulär ab 1. April 2020 im Agrarmuseum zu sehen.

Winterpause

Am 31. Oktober schliesst das Agrarmuseum seine Tore und geht bis Ende März 2020 in die Winterpause.

Gruppenanmeldungen und Führungen sind auch in der Winterpause möglich. Anmeldungen bitte unter 079 760 30 15 (Beatrice Limacher).

Herzlichen Dank allen, die uns während der Saison auf verschiedene Art und Weise tatkräftig unterstützt haben!

Beatrice Limacher-Lütolf

Einschränkungen Bahnverkehr auf der Linie Langenthal – Huttwil

Die BLS AG teilt mit, dass die S-Bahn-Linie Langenthal – Huttwil von **Samstag, 21. September bis Sonntag, 13. Oktober 2019**, gesperrt ist. Es verkehren jeweils Bahnersatzbusse mit geänderten

Fahrzeiten und Halteorten gemäss Spezialfahrplan. Wir bitten die Reisenden, den Spezialfahrplan zu beachten. Der Online-Fahrplan unter www.sbb.ch und www.bls.ch ist angepasst.

ÖV-Angebot wird für die Region Willisau ausgebaut

Der Verkehrsverbund Luzern (VVL) hat das Angebot des öffentlichen Verkehrs (öV) ab dem 15. Dezember 2019 verabschiedet. Der VVL setzt einen Kundenwunsch um und unterstützt die Anliegen, die Pendlerspitzen am Abend zu entlasten. Damit stehen von **Montag bis Freitag zwischen Luzern und Willisau von 6.00 bis 9.00 Uhr und 15.00 bis**

20.00 Uhr pro Stunde drei Verbindungen zur Verfügung. Am Sonntag verlängert der VVL die S-Bahn S7 von Wolhusen bis Willisau. Dies sind 11 zusätzliche Verbindungen pro Richtung. Damit profitiert die Bevölkerung in der Region am **Sonntag ganztags von einem 30-Minuten-Takt zwischen Luzern und Willisau** (heute 60-Minuten-Takt).

Terminkalender Oktober

01.	Gemeinde / Pfarrei	Patrozinium – Feiertag	
03.	Gemeinde	Grüngutabfuhr	
04.	GFA	Mittagstisch	
07.	Samariterverein	Öffentlicher Vortrag	
17.	Gemeinde	Grüngutabfuhr	
17.	Männerriege	Pflotschen / Sauna in Schinznach	
18.	Frauenverein	Wallfahrt	
19.	Gemeinde	Häckselservice	
20.	Gemeinde/Parteien	National- und Ständeratswahlen	
21.	Turnerinnen	Kilbiplausch Willisau	
24.	Frauenverein	Jassabend	PS
25.	Schule / Gemeinde	Papiersammlung	
27.	LRG	Swiss City Marathon, Luzern	
27.	Musikgesellschaft	Jubilarenkonzert / öffentliches Konzert	MZA
28.	Gemeinde	Informationsveranstaltung Fusion, Festhalle Willisau	
31.	Frauenverein	Besichtigung Spycher Handwerk	
31.	Gemeinde	Grüngutabfuhr	

Legende der Lokalitäten: **PS** = Pfarrsaal, **MZA** = Mehrzweckanlage Kepinhowa

Patroziniumsfest am Dienstag, 1. Oktober

Die Bevölkerung und die Gewerbebetriebe werden darauf hingewiesen, dass am **Diens- tag, 1. Oktober**, das Patroziniumsfest (Hl. Theresia) gefeiert wird. Dieser Tag gilt als Feiertag im Sinne des Ruhetagsgesetzes.

→ Hinweis betreffend Kartonsammlung

Die Kartonsammlung findet im November nicht wie üblich am ersten Freitag des Monats statt, sondern am **Freitag, 8. November**.

Wohnungen im Schulhaus zu vermieten

Zu vermieten ab **1. Dezember 2019** im Schulhaus gemütliche **5 ½-Zimmer-Maisonette-Wohnung**; Miete Fr. 1'750.-- inkl. Garage und Nebenkosten.

Zu vermieten **ab sofort**, im „alten Schulhaus“ gemütliche **3 ½-Zimmer-Dachwohnung**; **Mietbetrag Fr. 1'050.--** inkl. Autoabstellplatz und Nebenkosten.

Auskunft/Besichtigung: Gemeindeamtfrau Edith Kurmann, Tel. 041 970 43 90 oder 079 839 40 10.

Die Wohnungen sind auf der Gemeindehomepage in der Rubrik Wohnangebote mit Fotos aufgeschaltet.

Besuchen Sie www.gettnau.ch

Gemeinde-Infos, Anlässe, Baulandangebote, Marktplatz, usw.